

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit, wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Formulierungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Die Aide GmbH setzt seit 1988 konsequent auf einen fairen und partnerschaftlichen Umgang. Die daraus gewachsenen Strukturen sowohl intern als auch extern, spiegeln sich besonders in unseren guten Kundenbeziehungen wieder.

Unser Ziel als europäischer Dienstleister ist es, den hohen Anforderungen unserer Kunden in jedem Maße gerecht zu werden und einen optimalen Service zu gewährleisten. Durch unsere strukturierten Fach-Abteilungen und die permanente Sicherung unserer Qualitätsstandards arbeiten wir seit Jahrzehnten erfolgreich mit den Spitzenunternehmen der europäischen Wirtschaft zusammen.

Verhaltenskodex (Code of Conduct)

Verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln sind die Grundlage für die nachhaltige Entwicklung unseres Geschäfts, das sich auf wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und unternehmerische Verantwortung stützt. Unsere Geschäftsbeziehungen basieren auf einem unternehmensweit einheitlichen Verantwortungsbewusstsein. Im Aide Verhaltenskodex (Code of Conduct) sind unsere grundlegenden Verhaltensstandards definiert.

Qualität

Wir liefern Qualität. Dieser Grundsatz ist fester Bestandteil unserer Unternehmensausrichtung und wird von unseren langjährigen Partnern sehr geschätzt. Nur durch diesen hohen Anspruch an uns selbst zählen wir seit Jahren zu den Top Dienstleistern unserer Branche. Unser Ziel ist es, alle Leistungen zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden zu erbringen. Das Qualitätsdenken ist somit die Grundlage für unsere Geschäftstätigkeit und wird von jedem Mitarbeiter mitgetragen.

Wir unterhalten im Unternehmen ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001:2015, um den Prozess der Dienstleistungserbringung zu optimieren und den ständig steigenden Anforderungen der Kunden sowie der Mitarbeiter gerecht zu werden.

Transparenz

Wir setzen auf eine seriöse und geradlinige Arbeitsweise und kommunizieren diese in einem offenen Dialog mit allen Beteiligten.

Unsere Mitarbeiter | Menschenrechte

Durch die Gewährleistungen von fairen Verdiensteleistungen und optimaler Betreuung können wir stets ein breites Spektrum an Spitzenpersonal anbieten. Als Personaldienstleister arbeiten wir mit und für Menschen und setzen uns daher mit besonderem Engagement für die Achtung und Förderung der Menschenrechte ein. Die ethischen Leitlinien des GVP und seiner Mitgliedsunternehmen sind im GVP-Verhaltens- und Ethik-Kodex verankert. Fairness,

Transparenz, Zuverlässigkeit, Respekt und Seriosität sind Grundsätze, die dem GVP-Verhaltens- und Ethik-Kodex zugrunde liegen. Als Mitglied des Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbandes GVP garantieren wir, die Einhaltung des GVP-Verhaltens- und Ethik-Kodex, Faire Tariflöhne, strikte Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und ein professionelles Beschwerdemanagement.

- *Kinderarbeit*

Wir dulden keinerlei Form von Kinderarbeit und arbeiten nur mit Lieferanten zusammen, die dieses Verbot ebenso strikt einhalten.

- *Zwangsarbeit*

Wir dulden auch keinerlei Form von Zwangsarbeit und arbeiten nur mit Lieferanten zusammen, die das Verbot ebenso strikt einhalten.

- *Diskriminierung*

Wir respektieren die Rechte und die Würde aller Menschen und streben nach einem Arbeitsklima, das durch gegenseitiges Vertrauen und Respekt geprägt ist. Alle Mitarbeiter haben die gleichen Rechte; Diskriminierung ist verboten, vor allem hinsichtlich Herkunft, Nationalität, Religion, Geschlecht, Behinderung oder Alter.

- *Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz*

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeitenden und Lieferanten sind von zentraler Bedeutung. Wir setzen alles daran, sicherzustellen, dass jeder an seinem Arbeitsplatz geschützt und sicher ist. Wir sind bestrebt, das körperliche und psychische Wohlbefinden unserer Mitarbeiter nachhaltig zu fördern.

- *Recht auf angemessene Vergütung*

Wir achten darauf, dass eine faire und angemessene Vergütung gewährleistet ist.

- *Arbeitszeiten*

Wir fördern angemessene Arbeitszeiten und ein ausgewogenes Arbeits- und Privatleben.

- *Schutz persönlicher Daten*

Wir respektieren die Privatsphäre und den Schutz persönlicher Daten gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen. Persönliche Daten und Unternehmensdaten werden sorgfältig behandelt. Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, die externen und internen datenschutzrechtlichen Bestimmungen einzuhalten und insbesondere aktiv dazu beizutragen, dass personenbezogene Daten zuverlässig gegen unberechtigte Zugriffe geschützt werden.

Umwelt

Über die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen hinaus, ist Nachhaltigkeit fördern und das Bewusstsein für Umweltthemen stärken, Teil unserer Unternehmenskultur. Modernität, Innovation und dienstleistungsorientiertes Agieren bedeutet für uns vor allem auch, unsere ökologische Verantwortung in unser unternehmerisches Denken und Handeln zu integrieren. Strom aus erneuerbaren Energien, eine Fuhrparkflotte aus Elektro- und Hybridfahrzeugen, Digitalisierung und Paperless Arbeiten, Wiederverwendung & Recycling und die Sensibilisierung und Schulung unserer Mitarbeiter im Bereich Umwelt - diese Umweltaspekte setzen wir aktiv in unserem Unternehmen um. Unser Unternehmen ist im Bereich Umweltmanagement nach DIN ISO 14001:2015 zertifiziert. Die Anforderungen sind in unseren Geschäftsprozessen integriert und werden erfüllt.

Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz ("LkSG")

Mit der Einführung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) hat der Gesetzgeber die Rahmenbedingungen für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Wertschöpfung entlang der gesamten Lieferkette geschaffen. Aide setzt die im LkSG festgelegten unternehmerischen Sorgfaltspflichten um. Wir richten ein angemessenes Risikomanagement ein und führen Analysen durch, um mögliche menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken zu erkennen und zu minimieren, sowie etwaige Verletzungen menschenrechtsbezogener oder umweltbezogener Pflichten zu verhindern oder zu beenden. Mit Hilfe von angemessenen Präventionsmaßnahmen beugen wir zudem menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken im eigenen Geschäftsbereich oder bei Zulieferern vor.

Von unseren Lieferanten erwarten wir, die Einhaltung aller Anforderungen bezüglich Lieferketten, Menschenrechte und Umweltvorschriften. Dazu gehören insbesondere das Verbot von Kinderarbeit, Sklaverei, Zwangsarbeit, Missachtung des Arbeitsschutzes, Missachtung der Koalitionsfreiheit, Missachtung der Ungleichbehandlung in Beschäftigung, Vorenthaltung von angemessenen Löhnen, Verursachung von schädlicher Bodenveränderung, Wasserverschmutzung, Luftverschmutzung, schädlichen Lärmemissionen oder übermäßigem Wasserverbrauch, die rechtswidrige Räumung und Enteignung von Grund und Boden, der rechtswidrige Einsatz privater oder öffentlicher Sicherheitskräfte sowie das Verbot der Verwendung von Quecksilber, der Verwendung verbotener Chemikalien und das Verbot des Umgangs mit gefährlichen Abfällen.

Risikomanagement

Das Risikomanagement umfasst die Risikoidentifikation, die Risikoanalyse und Risikobewertung, sowie Präventions- und Abhilfemaßnahmen. Dieser Prozess unterliegt der stetigen Überprüfung und fortwährenden Weiterentwicklung.

Risikoanalyse

Um mögliche Risiken in der Lieferkette zu erkennen, führen wir eine gründliche Untersuchung durch, um potenzielle Risiken in der Lieferkette zu identifizieren. Die Risikoanalyse wird

regelmäßig - mindestens jährlich – ab dem Jahr 2024 durchgeführt und berichtsfähig dokumentiert. In den Risikomanagementprozessen werden gemeldete Beschwerden sowie Kritik von Dritten berücksichtigt. Die Ergebnisse der Risikoanalysen fließen in die unternehmerischen Entscheidungsprozesse in Bezug auf interne Geschäftsstrategien sowie Lieferantenauswahl und -management ein.

Kontroll-, Präventions-, und Abhilfemaßnahmen

Werden Risiken festgestellt, werden geeignete Maßnahmen zur Prävention und zur Abhilfe definiert, priorisiert und umgesetzt.

Regelmäßige Überprüfung

Regelmäßige Überprüfungen unserer Rechtskonformität gemäß dem LkSG sind fester Bestandteil unseres Compliance-Management-Systems.

Beschwerdemanagement

Um sicherzustellen, dass das LkSG in unserem eigenen Geschäftsbereich und in der Lieferkette eingehalten wird, haben wir in unserem Unternehmen ein Beschwerdeverfahren eingerichtet. Dort können Hinweise auf menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken und Verletzungen abgegeben werden: <https://www.Aide.de/hinweisgeberschutzgesetz.html>. Alle Hinweise werden von unserem Compliance-Team entgegengenommen, ausgewertet und mit höchster Vertraulichkeit behandelt. Nach Möglichkeit suchen wir den Kontakt zur hinweisgebenden Person, um den Sachverhalt zu erörtern und notwendige Maßnahmen zur Klärung des Sachverhalts einleiten zu können.

Berichterstattung

Unser Engagement für die Achtung der Menschenrechte und den Umweltschutz sowie die Umsetzung der Leitprinzipien werden von der Geschäftsleitung regelmäßig überprüft. Das Compliance Team berichtet regelmäßig und anlassbezogen an die Geschäftsleitung zur Einhaltung der menschenrechtlichen und umweltbezogenen sowie sonstigen Pflichten nach dem LkSG.



Karl Nothaft

CEO Aide GmbH



Victoria Nothaft

COO (GF) Aide GmbH